

## Saisonabschluss U17-Kader/Team SH in Hamburg

Als letzten Höhenpunkt der nun verstrichenen Rennsaison traf sich der Jugendkader am letzten Samstag zu einem Aktivtag mit vielen Überraschungen und mal ganz ohne Fahrrad in Hamburg.

Gemein wie die Nachwuchstrainer sind, verrieten sie im Vorwege keinem einzigen des Jugendkaders was sie an diesem Tage erwarten sollte. So begaben sich die Fahrer mit Spannung gegen Mittag auf den Weg nach Hamburg. Als erste Überraschung wartete dort (bis auf Dirk Vobbe, der zur Zeit in Österreich ist) die gesamte Männermannschaft des Team Schleswig Holsteins. Selbst unsere in Köln, Bonn und Mainz studierenden, Fynn Brestel, sowie Andreas und Matthias Mehdorn wollten gemeinsam mit Gregor Hoops und Torben Steinhagen den Nachwuchs aus dem Verband kennen lernen. Zweite Überraschung war, dass sie sich auf dem Parkplatz einer Kartbahn befanden und somit auch schon das erste Highlight des Tages fest stand. Mit 13 Karts auf der Strecke und in packenden Zweikämpfen, manchmal am Rande der Bahnregeln und darüber hinaus, wurde sich gemessen und alle hatten einen Höllenspaß. Um einigen Fahrern die Schmach zu ersparen werde ich hier aber keine Ergebnisse präsentieren J



Am Nachmittag ging es dann in die Hamburger Innenstadt zu einem kurzen Bummel und anschließendem Pizza und Pasta essen. In einem Hamburger Bowlingcenter verbrachten dann alle gemeinsam den Abend und es musste festgestellt werden, dass wir auf der Straße (Kartstrecke) eine bessere Figur machten als auf der Bahn (Bowlingbahn). Bis auf einen spannenden Zweikampf der Punkte zwischen Torben Steinhagen und Matthias Mehdorn (den Torben gewann), wurde für den Rest der Truppe, wie sollte es auch anders sein, die höchste Wurfgeschwindigkeit der Kugel immer interessanter. Gewonnen hat natürlich der beste Sprinter, ist ja klar.

Nach einer kleinen Vorschau auf die Winterplanung und die nächste Saison, sowohl für den Nachwuchs als auch für die Männer, begaben sich alle mit dem festen Vorhaben, sich im Winter an diversen Wochenenden zum Training fahren und Spaß haben wieder zu treffen, auf die Heimreise.

Wir denken, nein wir wissen, dass es allen unglaublich viel Spaß gebracht hat und gerade an den Teils enormen Anfahrtsstrecken sehen wir auch, dass unsere große Stärke in Schleswig Holstein der Zusammenhalt, in den nächsten Jahren weiter Bestand haben wird. Vielen Dank nochmals auch an das Männerteam, welches sich sofort geschlossen bereit erklärt hat, den Saisonabschluss gemeinsam mit dem Nachwuchs zu feiern. Und natürlich auch einen Dank an die Nachwuchsfahrer, welche eine sehr gute Entwicklung in der vergangenen Saison vollbracht haben und mit denen wir nicht nur am vergangenen Samstag viel gelacht haben.

Auf geht's, die neue Saison hat ja trainingstechnisch schon begonnen!!!

Dennis Sommerfeldt und Frank Kurbel